



# Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2545

Freitag, 16. Jänner 2026



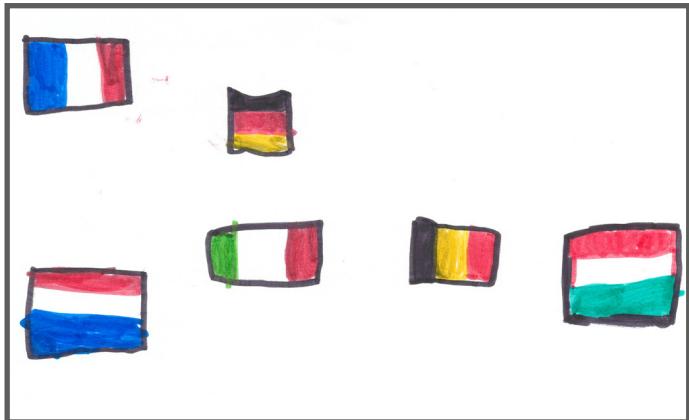
**EU-eine große Gemeinschaft**  
**Auch wir hinterlassen Spuren in der EU!**

# Die Geschichte der EU

Sofia (9), Benji (9), Karli (8), Luise (8), Valentina (9), Max (8) und Nika (8)

**Wir erklären euch hier ein paar wichtige Ereignisse aus der Geschichte der EU.**

Die Entwicklung der EU hat nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 begonnen, weil die Menschen in Europa friedlich zusammenleben wollten. Die erste Gemeinschaft hat klein begonnen und wurde dann immer größer. Heute sind 27 Länder bei der EU. Mit unseren Zeichnungen haben wir ein paar Schritte genauer beschrieben.



1951 wird von sechs Ländern die EGKS gegründet. Sie ist der erste Schritt zur EU. Die erste Gemeinschaft wollte Frieden in Europa sichern.



1979 findet die 1. Wahl des Europäischen Parlaments durch die Bürgerinnen und Bürger der EU statt. Die Gemeinschaft wurde dadurch demokratischer.



1995 ist der EU-Beitritt Österreichs.





Seit 2002 können wir mit Euro als „echtem“ Geld bezahlen.

2020 BREXIT – Das Vereinigte Königreich ist aus der EU ausgetreten. Das war ein Rückschlag für die EU.



Wie geht es weiter? Die Entwicklung der EU ist nicht fertig. Die EU-Bürgerinnen und -Bürger – also auch wir – entscheiden mit, was mit ihr passiert.

# Gemeinschaft in der EU

Taida (8), Marlies (9), Rodon (9), Karan (8), Tobi (8), Sophie (8) und Nevia (8)



**Die EU ist eine große Gemeinschaft. Wir erzählen euch, wie Österreich dazugekommen ist.**

Wir haben uns überlegt, wie man sich verhalten soll, wenn man Teil einer Gemeinschaft ist. Menschen sollen anderen helfen und zusammenhalten. Andere Meinungen soll man annehmen und wenn es Versammlungen gibt, soll man hingehen. Gemeinschaften können klein oder groß sein, zum Beispiel Freundesgruppen, Familien, der Sportverein, der Tanzverein, die

Klassengruppe, ganze Länder oder die Europäische Union.

**Aber wie kommt man zu einer Gemeinschaft dazu?**

Beim Tanzverein hab ich meine Eltern gefragt, ob ich in den Verein darf und die haben „ja“ gesagt. Beim Chor haben mich meine Eltern gefragt, ob ich in den Verein will und es hat für mich gepasst. Dann durfte ich ab September dabei sein. Österreich wollte auch zur Gemeinschaft EU dazukommen. Die EU war einverstanden und es hat in Österreich eine Volksabstimmung gegeben, wo die Menschen gefragt wurden, ob sie das auch wollen. 66,6 % haben „Ja“ gesagt, deswegen ist Österreich dabei.



**Österreich ist auch Teil der Währungsunion!**

## Demokratie

Länder, die Teil der EU werden wollen, müssen eine Demokratie sein - aber was heißt das?

- Demokratie bedeutet, dass die Bürgerinnen und Bürger wählen dürfen.
- Politikerinnen und Politiker werden für eine bestimmte Zeit gewählt.
- Die Meinung kann man frei äußern.
- Es gibt Menschenrechte.
- Die Bürgerinnen und Bürger sind frei und gleich.
- In der Demokratie ist es wichtig, dass alle Bürgerinnen und Bürger wissen, was die Politikerinnen und Politiker machen.



Das österreichische Parlament ist wichtig für die Demokratie!

# Wichtige Dinge in unserem Leben!

Rosa (8), Nila (8), Nico (9), Maximilian (8), Emmanuel (8), Zahid (10) und Kesen (8)



**Wir erzählen euch ein paar Dinge, die wir kennen und die mit der EU zu tun haben.**

In der EU gibt es 27 Länder. Sie sind alle unterschiedlich und es leben dort verschiedene Leute. Unser Land ist Österreich. Wir haben uns überlegt, wie die EU uns in Österreich betrifft. Zum Beispiel, wenn wir in ein anderes Land reisen. Da gibt es meistens keine Grenzkontrollen mehr und wir müssen keinen Reisepass mehr herzeigen, aber einen Ausweis muss man trotzdem immer mithaben. Das ist ein Gesetz. Wir wollen eine saubere Umwelt, damit wir es in der EU schön haben. Deshalb ist es wichtig, dass wir gemeinsam darauf schauen.



An der Grenze gibt es meist keine Kontrollen mehr.

Zur Umwelt gehören Seen, Flüsse, Meere, Berge, Wälder oder unser Trinkwasser. Da ist es gut, wenn es eine Zusammenarbeit gibt, weil es alle EU-Länder betrifft und es ist wichtig, dass die EU Gesetze dafür macht, die alle einhalten müssen. Ein Fluss weiß zum Beispiel nicht, wo die Grenze ist und fließt einfach in ein anderes Land weiter. Die EU unterstützt die Länder mit

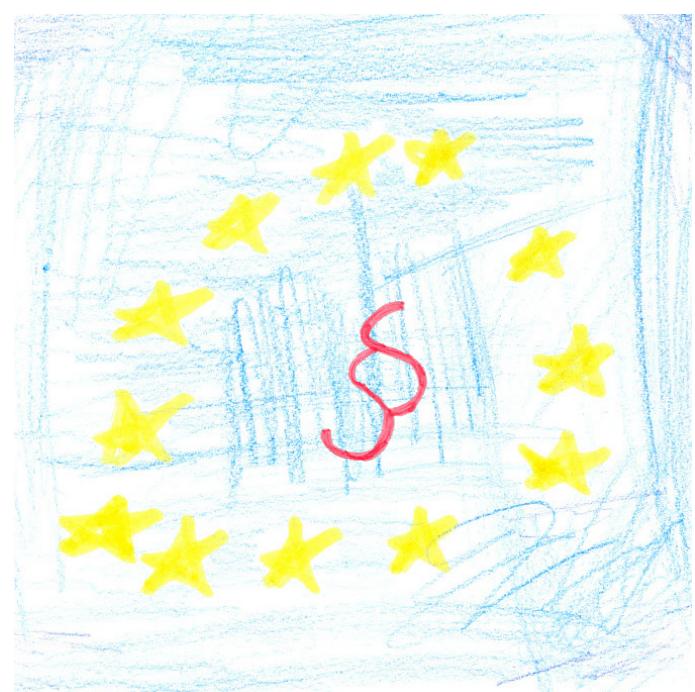
Geld dabei, dass sie gut auf die Natur achten können. Das Geld vieler Länder in der EU ist der Euro. Es gibt also eine gemeinsame Währung. Seit 2002 können wir damit in Österreich bezahlen. Aber nicht alle Länder haben den Euro, einige haben ihr eigenes Geld behalten. Wir haben heute viel über die EU in unserem Leben gelernt.



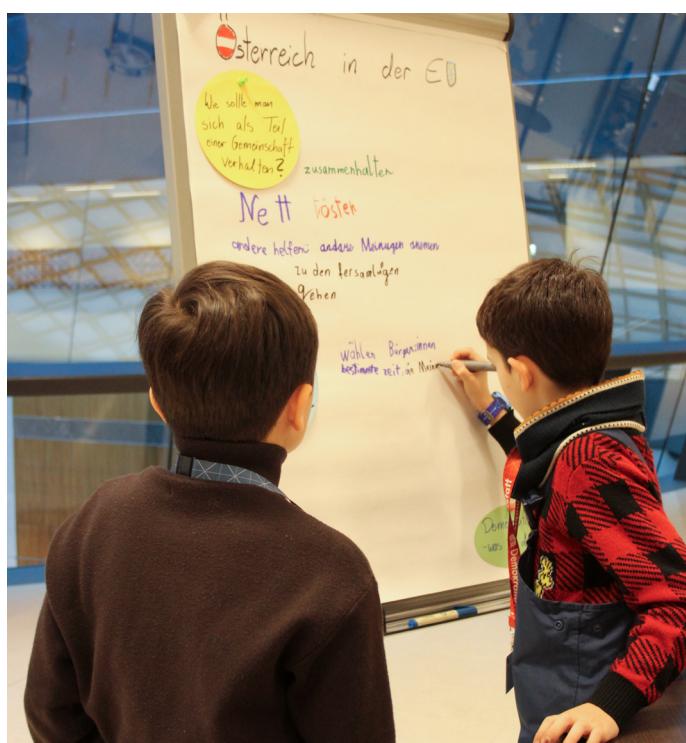
Der Euro wird in vielen Ländern der EU verwendet.



Wir müssen gemeinsam auf die Umwelt aufpassen, damit wir auch sauberes Trinkwasser haben.



In der EU gibt es wichtige Gesetze, die uns alle betreffen.



## Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:  
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattdrichtung: Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die  
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des  
Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders  
vermerkt.

[www.demokratiewebstatt.at](http://www.demokratiewebstatt.at)



Parlament  
Österreich

3A, VS Mater Salvatoris der Töchter des Göttlichen  
Heilandes, Kenyongasse 4-8, 1070 Wien

